

Plan B – Bioökonomie für industrielle und urbane Räume in Baden-Württemberg

Datum:

22.07.2021

13:00 - 16:00 Uhr

Ort:

Online

Anmeldefrist:

20.07.2021

Kosten:

kostenfrei

Art:

Informationsveranstaltung

Veranstalter:

BIOPRO Baden-Württemberg GmbH gefördert durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

Kontakt:

Dr. Brigitte Kempfer-Regel

Teamleiterin Bioökonomie

Tel.: +49 (0)711 21818545

E-Mail: [kempfer\(at\)bio-pro.de](mailto:kempfer(at)bio-pro.de)

Sprache:

Deutsch

Downloads:

↓ [Programm Plan B 22.07.2021 \(PDF, ca. 226,60 KB\)](#)



Große Herausforderungen prägen die Gesellschaft unserer Zeit: Klima- und Umweltschutz, Ernährungssicherung und mehr Nachhaltigkeit in Wirtschaft und Gesellschaft. Insbesondere der Verbrauch fossiler Rohstoffe trägt dazu bei und führt zu teils enormen Belastungen für Klima und Umwelt.

Um diesen Herausforderungen zu begegnen, wurde 2019 die Landesstrategie "Nachhaltige Bioökonomie für Baden-

Württemberg“ verabschiedet, mit welcher die Landesregierung den Wandel zu einer auf erneuerbaren und biologischen Ressourcen beruhenden rohstoffeffizienten und kreislauforientierten Wirtschaft unterstützt.

Aber wie kann eine solche kreislauforientierte Bioökonomie in der Zukunft aussehen, welche Faktoren spielen eine Rolle und wie kann der Wandel zu einer Bioökonomie gestaltet werden? Wo steht Baden-Württemberg aktuell? Gemeinsam mit Ihnen wollen wir diesen Fragen nachgehen. Freuen Sie sich mit uns auf ein Grußwort von Umweltministerin Thekla Walker, sowie auf spannende Vorträge zum Thema Biobfall in der Bioökonomie und die Vorstellung neuer, innovativer Start-ups aus der Szene.

Die Veranstaltung wird als Online-Event stattfinden (Teilnahme über Cisco Webex). Melden Sie sich noch bis zum 20. Juli 2021 an. Weitere Informationen erhalten Sie zeitnah vor der Veranstaltung.

Mit der Veranstaltungsreihe "Plan B" werden im Rahmen der Umsetzung der Landesstrategie "Nachhaltige Bioökonomie für Baden-Württemberg" Fortschritte des Landes aufgezeigt und interessante Entwicklungen beleuchtet. Die Veranstaltung findet im Rahmen der Nachbeteiligung Landesstrategie "Nachhaltige Bioökonomie für Baden-Württemberg" statt, wird von der BIOPRO Baden-Württemberg GmbH organisiert und durch das Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg gefördert und begleitet.

Programm

13:00 Uhr Einwählen

13:05 Uhr Eröffnung und Begrüßung

Prof. Dr. Ralf Kindervater, BIOPRO Baden-Württemberg GmbH

13:15 Uhr Grußwort: Bioökonomie in industriellen, urbanen Räumen

Dr. Andre Baumann – Staatssekretär, Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

13:25 Uhr Aktueller Stand der Umsetzung der Landesstrategie im urbanen und industriellen Raum

Dr. Sebastian Awiszus – Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

Impulsvortrag

13:50 Uhr Transformationspfade zur Bioökonomie - Zukunftsszenarien und politische Gestaltung

Dr. Bärbel Hüsing – Fraunhofer-Institut für System- und Innovationsforschung ISI

Bioabfall und Abwasser als Ressource

14:15 Uhr Bioabfall als Ressource am Beispiel der Bioabfallvergärungsanlage Stuttgart

Frank Dürr – AWS Abfallwirtschaft Stuttgart

14:40 Uhr Leuchtturmprojekte im urbanen Kontext: Beispiele aus Forschung und Praxis

Dr.-Ing. Susanne Veser – BjörnSEN Beratende Ingenieure GmbH, Leonberg

15:05 Uhr Pause (10 Minuten)

Gründerszene

15:15 Uhr SACCHA: Von Mikroorganismen zu essbarem Protein

Christoph Pitter – SACCHA, Esslingen

15:30 Uhr Alpha-Protein: Insekten als Schlüssel zur nachhaltigen Bioökonomie

Gia Tien Ngo – Alpha Protein, Bruchsal

Abschluss

15:45 Uhr Diskussion & Verabschiedung

16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Veranstaltung

Plan B -
Bioökonomie für industrielle
und urbane Räume
in Baden-Württemberg



22. Juli 2021
13 – 16 Uhr
Online



Quelle

BIOPRO Baden-Württemberg GmbH

Weitere Informationen

- ▶ Landesstrategie „Nachhaltige Bioökonomie für Baden-Württemberg“
vorgestellt
- ▶ Landesstrategie Baden-Württemberg |
Beteiligungsprozesse

Gefördert durch:



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR UMWELT, KLIMA UND ENERGIEWIRTSCHAFT